Geschrieben von: Melanie Pock

Samstag, 09. November 2019 um 15:03 - Aktualisiert Samstag, 09. November 2019 um 23:02



Am 02.09.2019 fand die erste Übung zum Monatsthema "Menschenrettung aus PKW/LKW" statt. Diese drehte sich um das Kennenlernen der Gerätestandorte sowie das Absichern der Einsatzstelle und der verunfallten Fahrzeuge. Hierzu wurden die Geräte aus den Fahrzeugen geräumt und anschließend in der Gruppe durchbesprochen.

{gallery}/2019/Uebungen/MR1{/gallery}

In der nächsten Übung am 10.09.2019 wurden zu aller erst die grundlegenden Regeln bei Einsätzen wiederholt und besprochen. Anschließend beschäftigten sich die anwesenden Mitglieder mit der schonenden Rettung von Personen aus Fahrzeugen wenn diese nicht eingeklemmt sind. Mit dem Rautek-Griff wurden die Personen einfach aus dem PKW gehoben, anders schaute es da beim LKW aus. Hier kletterte ein Retter in den LKW und stabilisierte die Person. Die restlichen Mitglieder brachten inzwischen das Spineboard in Position und drehten die Person dann auf dieses. Anschließend wurde die Person gemeinsam aus dem Fahrzeug gehoben. Zu guter Letzt ging es für alle nach draußen um die vorbereiteten PKW zu sichern und stabilisieren. Mittels Rettungsstützen und Unterbaumaterial wurde das geforderte umgesetzt und die Übung anschließend beendet.

{gallery}/2019/Uebungen/MR2{/gallery}

Am 21.09.2019 fand wieder der Rescue Day bei der Feuerwehr Kottingbrunn statt. Hierzu wurden die Mitglieder in Gruppen zu je 4 Mitgliedern eingeteilt und dann im 2-Stunden-Takt gewechselt. So konnten die Kleingruppen intensiv gefordert werden und auf die einzelnen

Übung - Monatsthema "Menschenrettung aus PKW/LKW"

Geschrieben von: Melanie Pock

Samstag, 09. November 2019 um 15:03 - Aktualisiert Samstag, 09. November 2019 um 23:02

Fragen mehr eingegangen werden. Die verschiedenen Übungsszenarien stellten eine weitere Herausforderung dar, da auf die Sicherung der Fahrzeuge besonders geachtet werden musste.

{gallery}/2019/Uebungen/MR3{/gallery}

Die Einsatzübung dieses Themas fand am 27.09.2019 statt. Beim Eintreffen des Übungsleiters sah er folgende Lage: am Schanzbachweg kam es zu einem Zusammenstoß eines PKW und eines LKW. Beide hingen gefährlich in das Bachbett. Hilferufe hallten aus den Fahrzeugen. Sofort teilte der Übungsleiter die Aufgaben an die Gruppenkommandanten auf. Beleuchtung, Geräteablage, Fahrzeugstabilisation all das galt es binnen Minuten aufzubauen, ehe es an die eigentliche Menschenrettung ging. Plötzlich rief einer der Fahrer nach seinem Sohn welcher sich aber nicht mehr im Fahrzeug befand. Sofort suchten einige Mitglieder nach dem Kind und konnten es unverletzt im Bachbett finden. Über den Kofferraum verschafften sich die Mitglieder Zugang zum verletzten PKW-Lenker. Im gleichen Moment traf das ebenfalls zur Übung alarmierten Wechselladefahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Schönau/Triesting. Gemeinsam wurde mittels Spineboard der PKW-Lenker über den Kofferraum gerettet. Der LKW-Lenker hingegen wurde mittels Korbschleiftrage die Böschung hinauf gezogen und ebenfalls gerettet. Noch während der Aufräumarbeiten wurde der Übungsleiter über einen PKW-Brand informiert. Unverzüglich rückten die Löschfahrzeuge zu dem Brand ab. Unter Atemschutz wurde der Brand schnell unter Kontrolle gebracht und schlussendlich gelöscht.

{gallery}/2019/Uebungen/MR4{/gallery}